

#### 4. Die Lautstärke des Weckers

läßt sich mit dem Drehknopf unten am Apparat ändern. Er wird zwischen den Symbolen „kleine Glocke“ (leise) und „große Glocke“ (laut) in die gewünschte Stellung gebracht. Die Markierung am Gehäuse, in Verbindung mit den am Drehknopf vorhandenen Zahlen 1. . .6, erleichtern die individuelle Einstellung.

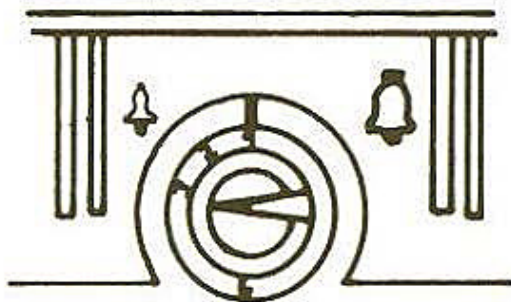


Abb. 5

#### 5. Bei der Reinigung des Apparates

ist es nur notwendig, die äußeren Teile mit einem leicht feuchten Tuch abzuwischen, die vergoldeten Teile dürfen mit keinem scharfen Putzmittel gereinigt werden.

#### 6. Unbefugtes Öffnen des Fernsprech- oder Handapparates

führt zu unliebsamen Störungen und verursacht Kosten. Die Verschlussschrauben des Apparates wurden daher versiegelt. Bitte achten Sie darauf, daß der Ihnen zu treuen Händen übergebene Apparat nicht unbefugt geöffnet wird und bewahren Sie ihn vor Beschädigungen. Läßt es der Teilnehmer an der erforderlichen Sorgfalt fehlen, so hat er der Deutschen Bundespost alle hierdurch entstandenen Schäden an Ihren Einrichtungen zu ersetzen.

# DEUTSCHE BUNDESPOST

## Fernsprech-Tischapparat DFeAp

Achtung!

Dieses Heftchen enthält wichtige Hinweise für den Gebrauch Ihres neuen Fernsprechapparates. Lesen Sie bitte alle Abschnitte vor Inbetriebnahme des Apparates durch. Beachten Sie bitte unsere Empfehlungen in Ihrem Interesse.



Dieses Heftchen ist für den Benutzer des Apparates bestimmt und darf daher vom Sprechstelleneinrichter nicht entfernt werden.

## 1. Aufstellen des Fernsprechapparates

Der Fernsprechapparat ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind jedoch mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, welche die Kunststofffüße des Fernsprechapparates angreifen und erweichen. Derart durch Fremdstoffe veränderte Apparatefüße können dann auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Da die Deutsche Bundespost für solche Schäden verständlicherweise nicht haftet, wird empfohlen, für den Fernsprechapparat, insbesondere bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln, eine Unterlage zu verwenden, welche die Rutschfestigkeit des Apparates jedoch nicht beeinträchtigt.

## 2. Anbringen der Rufnummer

Entnehmen Sie dem Nummernschalter die eingelegte Beschriftungsscheibe gemäß Abb. 2. Schreiben Sie bitte Ihre Rufnummer gut lesbar in das umrandete Feld in nachstehender Anordnung:

Ortskennzahl

(06421) 402-1

Rufnummer

Die Rufnummern für Feuerwehr und Notruf entnehmen Sie bitte dem amtlichen Fernsprechbuch und schreiben Sie sie bitte gut lesbar in die vorgesehenen Felder.

Um die Beschriftungsscheibe in den hierfür vorgesehenen Mittelraum der Fingerlochscheibe einlegen zu können, muß der durchsichtige Deckel (Zeichenblende)

de) gelöst werden. Dies geschieht ohne Gewalt und ohne jegliches Werkzeug, wenn Sie nach folgenden Bildern verfahren.

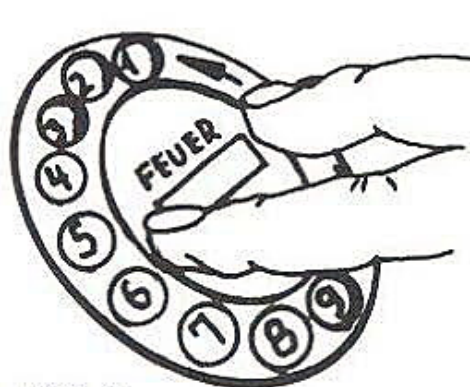


Abb. 2

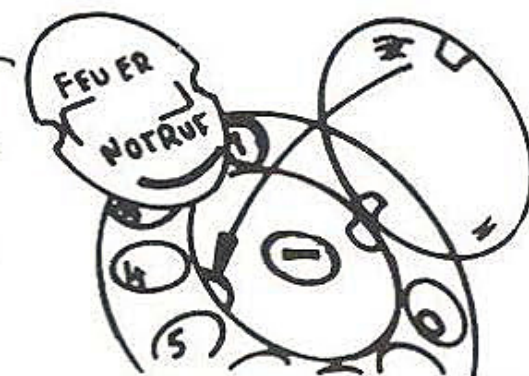


Abb. 3

Mit zwei Fingern auf die Zeichenblende drücken und dabei in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen. Zum Befestigen in umgekehrter Reihenfolge verfahren, dabei jedoch die Fingerscheibe festhalten.

## 3. Tragen des Apparates

Den ortsveränderlichen anschließbaren Apparat tragen Sie sicher und bequem, wenn Sie den unter dem Handapparat befindlichen Bügel benutzen und mit dem Daumen den Handapparat halten.

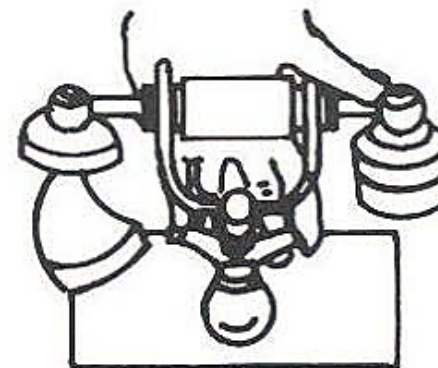


Abb. 4